

Wandern in Kappadokien

54
Rotel
2022

- Unterirdische Städte und Höhlenkirchen
- Einzigartige Felsformationen
- Wanderungen durch wunderschöne Täler
- Bedeutende hethitische Ausgrabungsstätten
- Weltberühmter Nemrud Dag
- Baden im Mittelmeer



15 Tage Reisepreis - siehe Jahreskatalog

Charakter der Reise

Der Anblick des Tales von Göreme in Kappadokien übertrifft die kühnsten Vorstellungen des Betrachters. Kappadokien in Zentralanatolien ist ein einziges Naturwunder. Angesichts der bizarren Tufftürme und der fantasievoll in sie eingehauenen Höhlen, Wohnungen, Kirchen, Kapellen, Klöster sowie der riesigen, mehrgeschossigen, unterirdischen Städte stockt dem Betrachter der Atem. Das Wunderland in seinem heutigen Zustand ist ein Meisterwerk an dem Mensch und Natur Hand in Hand gearbeitet haben.

Tagesprogramm

1. Tag: Flug nach Ankara

Wir fliegen mit einer planmäßigen Linienmaschine nach Ankara in der Türkei. Der Treffpunkt und die Abflugzeit werden Ihnen 6 bis 8 Wochen vor Reisebeginn bekannt gegeben.

2. Tag: Ankara - Bogazkale

Am Vormittag besuchen wir das Museum für anatolische Zivilisationen, auch bekannt als Hethitemuseum. Es ist neben dem Museum in Istanbul das bedeutendste archäologische Museum in der Türkei. Am Nachmittag führt die Fahrt über Kirikkale und Sungurlu zum typisch anatolischen Dorf Bogazkale.

3. Tag: Ausflug nach Hattusa - Alacahöyük

Wir wandern (ca. 15 km, leicht) durch die archäologische Zone von Hattusa, wo vorwiegend deutsche Wissenschaftler im Laufe der Jahrzehnte eine Fülle von Erkenntnissen über das hethitische Großreich aus der Erde geholt haben: Löwentor, Poterne, Königstor, Akropolis und Tempel sind eindrucksvolle Zeugnisse dieser vor mehr als 3.000 Jahren untergegangenen Kultur. Anschließend gehen wir zum Yazilikaya Naturheiligtum. Hier sind im Felsen in zwei langen Reihen Götter des hethitischen Pantheons gemeißelt. Anschließend fahren wir nach Alacahöyük, das in der Frühbronzezeit und der hethitischen Periode ein wichtiges Kultur- und Kunstzentrum war. Anschließend geht es zurück nach Bogazkale.

4. Tag: Bogazkale - Göreme

An Yozgat vorbei führt die Route ins zentralanatolische Plateau, eine einsame und weite Landschaft, in der nur wenige Dörfer zu finden sind. Zwischen Nevsehir, Ürgüp und Avanos liegt eine einzigartige Landschaft mit Erdpyramiden, Felswohnungen und Felsenkirchen. Während unserer Wandertage übernachten wir bei Göreme. Am Nachmittag unternehmen wir bereits eine erste Wanderung (ca. 3-4 Std. mit Pausen, mittel) durch das Rote Tal (Kizil Cukur) mit traumhaften Ausblicken. Wir sehen Mönchszellen, in denen diese ihr Einsiedlerleben verbracht haben und Kirchen der ersten christlichen Ansiedlungen in dieser Region.

5. Tag: Ihlara-Schlucht

Auch Karawansereien nehmen in der Kultur Anatoliens einen bedeutenden Platz ein. Kappadokien liegt nämlich an der berühmten Seidenstraße. Wir besuchen die Agzikarahan Karawanserei. Anschließend wandern wir entlang des Melendizflusses (ca. 10 km, mittel) durch die bezaubernde Ihlara-Schlucht. An den Abhängen des Tales befinden sich in die Felsen eingearbeitete Kirchen, überwiegend aus dem 11. Jahrhundert. Die landschaftliche Schönheit des Tales schmückt den historischen Reichtum. Anschließend fahren wir mit dem Bus bis Derinkuyu, das den Besucher wieder zum Staunen veranlasst. Die Entstehung dieser unterirdischen Städte, in denen sich die einheimische Bevölkerung bei Überfällen verstecken konnte, ist dem leicht auszugrabenden Boden zu verdanken. Die unterirdischen Städte sind nicht auf einmal gebaut, sondern sie sind je nach Bedarf erweitert worden.

6. Tag: Soganis-Tal

Heute wandern wir im Soganis-Tal (3-4 Std. mit Pausen, mittel) mit Ruinen aus der aramäischen Zeit und Kirchen mit Fresken aus dem 11. Jahrhundert. Die Kubbeli Kirche, die in einem Felsschlott gebaut worden ist, ist besonders eindrucksvoll. Hier werden auch handgemachte Puppen zum Verkauf angeboten. Sie gehören zu den schönsten Andenken aus Kappadokien. Am Abend besteht die Möglichkeit, zur Teilnahme an einem Folkloreabend mit Abendessen in Avanos.

7. Tag: Göreme

Morgens besteht die Möglichkeit zu einer 1-stündigen Ballonfahrt über das Tal der 1000 Klöster. Anschließend unternehmen wir eine Wanderung durch das Freilichtmuseum. Göreme liegt inmitten von Felsschlotten. Bevor man das Freilichtmuseum erreicht, sieht man schon Felsengräber aus vorchristlicher Zeit. Innerhalb des Museums sind zahlreiche kleine und große Kirchen. Viele sind versehen mit Fresken. Hier lassen sich der Stil der ikonischen Epoche und regionale Motive ausmachen. Eine weitere Wanderung unternehmen wir durch das Freilichtmuseum von Zelve (ca. 3-4 Std. mit Pausen, mittel), ein altes, ehemals von Griechen bewohntes Dorf.

8. Tag: Taubental

Eine herrliche Wanderung in einzigartiger Vulkanlandschaft mit etlichen Feenkaminen führt uns durch das Taubental (ca. 2 Std., leicht). Anschließend geht es nach Uchisar. Inmitten des Städtchens befindet sich ein beeindruckendes Felsmassiv. Hier kann man auf den Gipfel steigen und hat eine fantastische Aussicht. Nach der Mittagspause führt die Fahrt in die Töpferstadt Avanos.

9. Tag: Liebestal und Feenkamintal Derbent

Eine der schönsten Wanderungen in Kappadokien bringt uns von Uchisar durch das Liebestal (Askdere, ca. 3 Std., mittel) bis nach Cavusin. Nach der Mittagspause unternehmen wir eine Wanderung durch das Feenkamintal Derbent (1 Std., leicht). Mit seinen amorphen Felsformationen bietet das Feenkamintal höchst interessante Gesteinsbildungen, die alle Vorstellungen übertreffen.

10. Tag: Göreme - Kâtha

Die Fahrt führt über Kayseri, Pinarbasi, Göksun, Kharamanmaras, Gölbasi und Adiyman nach Kâtha.

11. Tag: Ausflug zum Nemrud Dag

Den ganztägigen freien Aufenthalt in Kâtha haben Sie zur individuellen Gestaltung oder es besteht die Möglichkeit zu einer Fahrt mit gemieteten Kleinfahrzeugen zum weltberühmten Nemrud Dag zur Verfügung. Durch imposante Schluchten geht es quer durch den östlichen Taurus zum Gipfel des Nemrud Berges (2.150 m). Die letzte Strecke zum Gipfel muss zu Fuß zurückgelegt werden (ca. 20 Min.), um zur Kultstätte des Königs Antiochos I. zu gelangen. Der Tumulus auf dem Gipfel, in dem man noch kein Grab gefunden hat, ist 50 m hoch und mit Schottersteinen aufgeschüttet. Er wird von mehreren Kultterrassen umgeben, wo sich die kolossalen Königs- und Götterstatuen, das Löwenhoroskop und die Ahnengalerie von Antiochos I. und seiner Gemahlin Laodike befinden. Wir halten uns am Gipfel inmitten der weltbekannten Kolossalstatuen auf. Nach der Mittagspause fahren wir durch herrliche Gebirgslandschaften und entlang des Nymphenflusses zur gut erhaltenen Römerbrücke am Cenderefluss, zum Karakus Tumulus, dem Grabhügel der Königsfrauen und wieder zurück nach Kâtha.

12. Tag: Kâtha - Kizkalesi

Durch die weiten Täler Kommagenes geht es in die Provinz Kahramanmaraş und zum Amanos Gebirge, das in alten Zeiten ein Naturhindernis zwischen Mesopotamien und dem Mittelmeer gebildet hat. Heute wird der Amanos auf modernen Straßen mit zahlreichen Viadukten und Tunnels überquert. Westlich der Berge erstreckt sich eine der weitesten und fruchtbarsten Ebenen der Türkei, die Cukurova. An modernen Großstädten wie Adana, Tarsus und Mersin vorbei führt die Straße schließlich an die Mittelmeerküste. Wir kommen durch zahlreiche Badeorte nach Kizkalesi.

13. Tag: Aufenthalt an der Mittelmeerküste

Am Vormittag besuchen wir in der näheren Umgebung von Kizkalesi/Korykos die sehr sehenswerte „Astrim“ Tropfsteinhöhle sowie die Korykischen Grotten Cennet ve Cehennem (Himmel und Hölle). Bei den Grotten von Korykos fand nach griechischer Sage der Kampf zwischen dem Ungeheuer Typhon und dem Göttervater Zeus statt. Anschließend besichtigen wir die noch erhaltenen Mauern des Zeustempels aus der hellenistischen Zeit. Als nächstes besichtigen wir das Fußbodenmosaik des römischen Bades. Zu sehen sind die drei Göttinnen, welche die Anmut, die Heiterkeit und die Lieblichkeit verkörpern sollen. Nach der Mittagspause in Kizkalesi haben Sie Freizeit zur Erholung und zum Baden am Mittelmeer mit Blick auf die Mädchenburg-Insel. Vom Campingplatz aus haben Sie die Gelegenheit, die Ruinen der Stadt Korykos zu erkunden (ca. 1,5 Std.).

14. Tag: Kizkalesi - Ankara

Die Fahrt führt über Mersin und Aksaray zum Salzsee Tuz Gölü. Der Tuz Gölü ist nach dem Vansee der zweitgrößte Binnensee des Landes. Nach einem Aufenthalt fahren wir nach Ankara, die moderne Hauptstadt der Türkei.

15. Tag: Rückflug

Stand: August 2021
Gültig für 2022

Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Deutschlandweite Anreise mit der Bahn zum Abflugort und zurück in der 2. Klasse
- Linienflug mit Turkish Airlines von Frankfurt über Istanbul nach Ankara und zurück in der Economy-Klasse, alle Transfers
- Luftverkehrssteuer, Flughafengebühren, Treibstoffzuschlag
- Rundreise mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus
- Übernachtung im Rollenden Hotel
- ROTEL-Frühstück und ROTEL-Abendessen
- Abschiedsessen in einem landestypischen Lokal
- Deutsche ROTEL-Studienreiseleitung
- Örtliche Führer

Im Reisepreis nicht enthalten

Eintrittsgelder

Diese Reise wurde im Jahreskatalog 2022 neu aufgenommen. Unser Reiseleiter wird Sie vor Ort über die jeweilige Höhe der Eintritte bzw. fakultativen Programme informieren.

Fakultative Programme

6. Tag: Avanos: Folkloreabend mit Abendessen

7. Tag: Göreme: Ballonfahrt, Dauer: ca. 1 Std.

11. Tag: Kâhta: Ganztägiger Ausflug mit Kleinfahrzeugen zum Nemrud Dag

Unser Reiseleiter ist Ihnen bei der Buchung dieser fakultativen Programme behilflich. Wir übernehmen als Reiseveranstalter keine Durchführungsgarantie und Haftung, da diese von örtlichen Veranstaltern angeboten und auf Eigeninitiative durchgeführt werden.

Weitere Nebenausgaben

- Bahnfahrkarten, Anschlussflüge, Reiseversicherungen.
- Ausgaben persönlicher Art: Mittagessen, Getränke, Souvenirs etc.

Trinkgelder

Trinkgelder sind in der Reisebranche üblich. Viele Gäste erwarten von uns eine Empfehlung über die Höhe des Trinkgeldes speziell für unseren ROTEL-Reiseleiter bzw. ROTEL-Fahrer. Wir empfehlen jeweils 2 € pro Tag zu geben. Bitte übergeben Sie Trinkgeld immer persönlich an unsere Mitarbeiter.

Bei Zufriedenheit fallen Trinkgelder für örtliche Führer und Begleiter an.

Hinweise für die Reise

Einreisebestimmungen

Deutsche benötigen für den Aufenthalt einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Schweizer, Österreicher und Niederländer benötigen bei Antritt der Reise einen noch 6 Monate gültigen Reisepass. Für die Einreise und den Aufenthalt von bis zu 90 Tagen wird kein Visum benötigt. Gäste mit anderer Staatsangehörigkeit erhalten von uns gerne Auskunft über die entsprechenden Einreisebestimmungen und Visabesorgung. Entsprechende Unterlagen erhalten Sie etwa 6 - 8 Wochen vor Reisebeginn

Gesundheit

Impfvorschriften bestehen keine. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Empfehlenswert ist ein Impfschutz gegen FSME (übertragen durch Zecken) und Hepatitis A. Bitte beachten Sie, dass sich Impfbestimmungen kurzfristig ändern können. Lassen Sie sich am besten von Ihrem Hausarzt beraten.

Seit geraumer Zeit übernehmen einige Krankenkassen bestimmte Reiseimpfungen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse.

Fahrzeug

Diese Reise wird mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt entsprechend bei 16 Personen.

Örtliche Führer

An manchen Orten ist ein örtlicher Führer vorgeschrieben. Unser Rotel-Reiseleiter begleitet die Gruppe und ergänzt die Ausführungen des Führers.

Mitnahmeempfehlungen

Die Stromspannung liegt in der Türkei bei 220 V / 50 Hz. Akkus können an einer Steckerleiste am Fahrzeug aufgeladen werden.

Bitte beachten Sie auch unsere allgemeinen Mitnahmeempfehlungen im Jahreskatalog auf Seite 163.

Wanderungen

Für die Wanderungen sollten Sie rutschfeste, knöchelhohe Wanderschuhe mitnehmen. Ein kleiner Rucksack für Getränke und Proviant ist auch empfehlenswert. Eine gewisse Kondition und Trittsicherheit ist Voraussetzung. Wir empfehlen Ihnen für die Wanderungen Wanderstöcke mitzunehmen.

Zahlungsmittel

Für den Umtausch vor Ort empfehlen wir Ihnen Euro in bar mitzunehmen 1 EURO = ca. 9,80 TRY (Türkische Lira). Internationale Kreditkarten können verwendet werden. Geldautomaten sind überall vorhanden.

Einkauf/ Verkaufsveranstaltungen

Wir empfehlen, in der Türkei keine Teppiche und Schmuck zu kaufen, da sie meist teurer sind als in Deutschland

Zeitunterschied

Der Unterschied zur Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt in der Türkei +2 Stunden.

Mobiltelefon

Land	D1	D2	E-Plus	O2	Einschränkungen
Türkei	X	X	X	X	Keine

Änderungen vorbehalten

Stand: 09.08.21
Gültig für 2022

Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise!



Das Rollende Hotel

Rotel Tours
Herrenstr. 11
D-94104 Tittling
Tel: 08504-404-30
Fax: 08504-404-27
www.rotel.de